

AG Reederei Norden-Frisia

Unveränderte Dividende trotz Umsatzrückgang – Eigenkapital gestärkt, Schulden abgebaut

Zur Hauptversammlung der traditionsreichen AG Reederei Norden-Frisia fanden sich am 21.06.2005 in Norden im „Deutschen Haus“ mehr als 350 Teilnehmer ein und drückten einmal mehr ihre Verbundenheit mit ihrer „Frisia“ aus; sie vertraten 55.45 % des Aktienkapitals von € 2.08 Mio.

Der seit dem Vorjahr amtierende Alleinvertorstand Carl-Ulfert Stegmann musste bei seinem ersten Auftritt gleich einen Umsatzrückgang um 4.5 % auf € 23.9 (22.9) Mio., „den es in der Geschichte der Reederei noch nicht gegeben hat“, kommentieren. Als Gründe nannte er die kontraproduktive Ferienregelung und das nur durchschnittliche Sommerwetter. Der Jahresüberschuss bildete sich auf € 1.24 (1.45) Mio. zurück. Die Dividende blieb jedoch bei € 10 je Aktie. Durch eine geringere Zuführung zu den Rücklagen mit € 0.44 (0.65) Mio. stand die

notwendige Summe von € 0.8 Mio. zur Verfügung. Der strikte Sparkurs im Unternehmen soll auch in Zukunft fortgesetzt werden.

Rückläufige Beförderungszahlen

Sowohl im Linien- und Versorgungsver-

kehr als auch im Ausflugsverkehr ging die Zahl der Beförderungen zurück. Es kam aber auch zu Fahrtausfällen als Folge ungünstiger Wetterlagen. Insgesamt wurden, so Carl-Ulfert Stegmann, „2.2 Mio. Personen ohne größere Schäden befördert“.

Der Bilanzansatz für verbundene Unternehmen und Beteiligungen ist mit € 12.1 (12.4) Mio. etwas geringer als im Vorjahr; der Rückgang betrifft die Beteiligungen. Es ist auch diesmal kritisch anzumerken, dass im Geschäftsbericht 13 (12) Beteiligungspositionen nur mit prozentualen Anteilen, nicht jedoch mit Kapitalverhältnissen und Ergebnissen aufgeführt sind. Die einzelnen Positionen und ihre wirtschaftlichen Ergebnisse werden wie bisher kaum erläutert. Insgesamt sind Erträge von € 0.26 Mio. inkl. Zinsen vereinahmt worden. Es ist schon erstaunlich, dass diese Positionen im Bilanzvolumen von im-

UNTERNEHMENS DATEN

*AG Reederei Norden-Frisia
Postfach 1262, 26534 Norderney
Telefon (04932) 9130*

Internet: www.reederei-frisia.de

WKN 820 450

80 000 Aktien, AK € 2.08 Mio.

letzte HV am 21.06.2005,

letzte Dividende € 10

Kurs bei Valora am 22.07.2005:

€ 850 Taxe G / 913 Taxe B

UNNOTIERTE WERTE



merhin € 12.1 Mio. im Hinblick auf die Erträge nicht hinterfragt wurden. Die Position Wertpapiere des Anlagevermögens ist weiter auf € 4.4 (4.1) Mio. ausgebaut worden.

Wieder mehr Gewinn in diesem Jahr

Auf das gesamte Anlagevermögen entfallen 92 % der Bilanzsumme von € 34.6 (37.8) Mio. Das Eigenkapital vor Ausschüttung beträgt € 13.4 (12.9) Mio. und macht 38.7 (34.1) % der Bilanzsumme aus. Die langfris-

tigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind auf € 9.1 (11.6) Mio. zurückgeführt worden. Die Investitionen betragen lediglich € 1.1 (2.5) Mio. und beinhalten im Wesentlichen Grundstückskäufe in Norddeich sowie Aufstockungen bei den Finanzanlagen. Größere Investitionen sind auch 2005 nicht geplant, die notwendigen Mittel stammen aus dem Cashflow.

Im laufenden Geschäftsjahr ist bis Ende Mai 2005 der Umsatz um 5 % bei einem ver-

Der Hochgeschwindigkeitskatamaran CAT No. 1 beförderte 2004 insgesamt 36100 Passagiere nach Helgoland.

besserten Ergebnis gesteigert worden, so dass mit einem „zufriedenstellenden Gesamtergebnis“ gerechnet wird. Die Frisia-Hauptversammlung weist noch zwei weitere Traditionen auf: Einstimmig gefasste Beschlüsse und gepflegte ostfriesische Gastlichkeit in angenehmer Atmosphäre. **Friedrich K. Krüger**

FAZIT

Auch für ein etwas schwächeres Jahr erhalten die Aktionäre bei der **AG Reederei Norden-Frisia** ihre gewohnte Dividende. Gleichzeitig bleiben immer noch Mittel zur Aufstockung der Rücklagen. Die Aktie eignet sich als Daueranlage für Freunde ostfriesischer Inseln mit Gelegenheit zum HV-Besuch. Unseriöse Kaufofferten zu niedrigen Preisen sollten auf keinen Fall angenommen werden. Der aktuelle Geldkurs bei Valora ist realistisch angesetzt. **K. H.**